KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Dietrichingen
AGS-Schlüssel: 34008208

Stichtag: 30.11.2014

Hauptwohnung gesamt: 360 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 376
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 116

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	174	48,333	186	51,667	360	100
davon Ausländer	4	57,143	3	42,857	7	1,944
gemeldete Nebenwohnungen	6	37,5	10	62,5	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**180**	**47,872**	**196**	**52,128**	**376**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	4,167	18	5	33	9,167
10-19 Jahre	23	6,389	16	4,444	39	10,833
20-29 Jahre	18	5	21	5,833	39	10,833
30-39 Jahre	23	6,389	19	5,278	42	11,667
40-49 Jahre	27	7,5	32	8,889	59	16,389
50-59 Jahre	28	7,778	32	8,889	60	16,667
60-69 Jahre	15	4,167	17	4,722	32	8,889
70-79 Jahre	13	3,611	15	4,167	28	7,778
80-89 Jahre	12	3,333	14	3,889	26	7,222
90-99 Jahre	0	0	2	0,556	2	0,556
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**174**	**48,333**	**186**	**51,667**	**360**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,389	8	2,222	13	3,611
3-5 Jahre	5	1,389	5	1,389	10	2,778
6-15 Jahre	18	5	13	3,611	31	8,611
16-17 Jahre	6	1,667	7	1,944	13	3,611
18-20 Jahre	6	1,667	5	1,389	11	3,056
gesamt	**40**	**11,111**	**38**	**10,556**	**78**	**21,667**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,278	3	0,833	4	1,111
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,833	2	0,556	5	1,389
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,278	1	0,278	2	0,556
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,556	5	1,389	7	1,944
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,278	1	0,278	2	0,556
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,556	2	0,556	4	1,111
gesamt	**10**	**2,778**	**14**	**3,889**	**24**	**6,667**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	93	25,833	113	31,389	206	57,222
römisch-katholisch	44	12,222	49	13,611	93	25,833
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	1,111	4	1,111	8	2,222
ohne Angabe, gemeinschaftslos	32	8,889	20	5,556	52	14,444
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,278	0	0	1	0,278
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**174**	**48,333**	**186**	**51,667**	**360**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	65	18,056	62	17,222	127	35,278
verheiratet	91	25,278	94	26,111	185	51,389
verwitwert	6	1,667	19	5,278	25	6,944
geschieden	11	3,056	11	3,056	22	6,111
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,278	0	0	1	0,278
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**174**	**48,333**	**186**	**51,667**	**360**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.